

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 13.06.2015

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

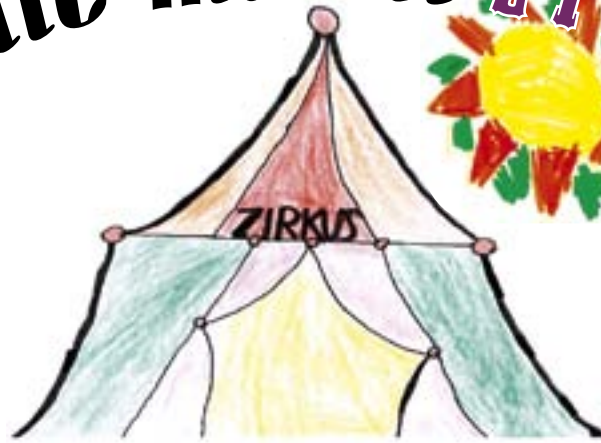
Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Schule macht ZIRKUS



TRAUMZAUBERZIRKUS ROLANDOS



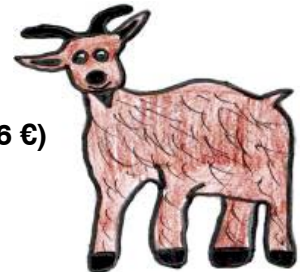
Besuchen Sie unsere Aufführungen an
der Grundschule Callenberg (Sportplatz Langenberg):

**Freitag, 19. Juni 2015, 15 Uhr,
Samstag, 20. Juni 2015, 10 Uhr
Samstag, 20. Juni 2015, 14 Uhr**

Karten können ab 16.06.2015 (ab 10 Uhr)
an der Zirkuskasse gekauft werden. **(Erwachsene 8 €, Kinder 6 €)**

Wir freuen uns über reges Interesse.

Die Kinder der GS Callenberg im OT Langenberg



Bilder: GTA Kreatives Gestalten

Aus dem Inhalt:

- Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
- Bekanntgabe Bodenrichtwerte
- Schulanmeldung für die Grundschule Callenberg

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Gemeinde Callenberg

Es grünt und blüht...



ist es nicht eine Pracht, ich hoffe Sie haben die ersten Wanderungen durch unsere wunderschöne Gemeinde schon gemacht und sich an den vielen Dingen, die der Frühling so mit sich bringt, erfreut. Ich bin jedenfalls immer wieder erstaunt wie sich die Natur im Frühjahr verändert und wenn ich dann aus meinem Fenster im Bürgermeisterbüro den Blick mal nach draußen schweifen lasse, ist es einfach nur schön und ich bin froh,

Bürgermeister in so einer ländlich geprägten Gemeinde zu sein. Der letzte Monat war aber auch ein tragischer Monat, in welchem wir Einwohner verloren haben, die sich mit ihrem Engagement für unseren Ort eingebracht haben und die jetzt eine große Lücke hinterlassen. Ich möchte heute insbesondere nochmal an Herrn Uwe Braczko und Frau Ute Meichsner erinnern. Uwe Braczko war mehrere Jahre Ortswehrleiter in Meinsdorf und ein engagiertes Mitglied der Feuerwehr und Ute Meichsner unsere Ortsvorsteherin im Ortsteil Callenberg. Ich möchte nochmals mein aufrichtiges Mitgefühl den Angehörigen im Namen der Gemeinde Callenberg übermitteln.

Unser Bauhof ist zur Zeit mit der Rasenmäh in unserer Gemeinde ziemlich eingebunden und versucht unseren Ort noch etwas schöner zu machen. Aber wie das nun mal so ist, wenn ich arbeite nutzt sich auch das Werkzeug ab und so ist es auch bei uns auf dem Bauhof. Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst auf Grund von Altersermüdung eine Ersatzbeschaffung für einen Multicar vorzunehmen. Die Bestellung für das Fahrzeug ist schon versandt. So ein neuer Multicar kostet schon etwas und so sind da knapp über 90.000 € fällig. Aber ohne diese Technik würde es nicht gehen, zumal dieser Multicar auch für den Winterdienst eingesetzt werden wird. Ein weiteres Thema in der Sitzung des Gemeinderates am 01.06.2015 war die Einrichtung eines Waldfriedhofes auf dem Gebiet der Gemeinde Callenberg. Jetzt werden sich viele fragen, wozu brauchen wir noch einen Friedhof in der Gemeinde Callenberg, wir haben doch schon 5 Friedhöfe. Aber dieser Waldfriedhof soll eine Alternative zu den herkömmlichen Möglichkeiten der Bestattung darstellen und auf keinen Fall ein Konkurrenzvorhaben gegenüber den kirchlichen Friedhöfen sein. Auf einem Waldfriedhof ist nur eine Urnenbestattung möglich, diese kann anonym erfolgen oder man bringt ein kleines Namensschild an dem jeweiligen Baum an, unter welchem die Urne bestattet wurde. Ich finde diese Art der Bestattungsmöglichkeit in der heutigen Zeit eine sehr gute Sache, gerade wenn ich von mir ausgehe wer soll denn mal mein Grab pflegen? Meine näheren Angehörigen wohnen ganz woanders und so ist die Grabpflege immer ein Punkt, der vielen Kopfzerbrechen bereitet. Aber es kann auch die Verbundenheit zur Natur zeigen, denn ich kann mir ja im vorhinein schon einen Baum aussuchen unter dem ich gerne liegen möchte. Ich finde jedenfalls dieses Projekt sehr vorteilhaft für unsere Gemeinde.

Ebenfalls werden in diesen Sommerferien die letzten drei Klassenräume in unserer Grundschule saniert, welche noch alte Fußböden drin haben, so dass dieses Langzeitprojekt auch abgeschlossen wird und wir in einen regulären Renovierungsmodus in unserer Grundschule hineinfinden können.

Aber der wichtigste Beschluss im Gemeinderat am 01.06.2015 war der Beschluss zum Haushalt 2015 unserer Gemeinde.

Bereits im April vorgestellt, im „Gemeinsamen Ausschuss“ diskutiert und nochmal etwas abgeändert bin ich sehr froh darüber, dass der Haushalt wieder so einvernehmlich vom Gemeinderat beschlossen wurde. Jetzt müssen wir nur noch die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde abwarten, aber ich bin da guten Mutes, dass das klappt. Ich muss an dieser Stelle mal unseren Kämmerer Herrn Kirchdörfer benennen. Er formuliert und rechnet federführend bei der Erstellung des Haushaltsplanes und ich kann Ihnen versichern, es wird von Jahr zu Jahr schwieriger, den Haushalt der Gemeinde in einer Form hinzubekommen, dass er die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde erhält. Die Finanzsituation der Gemeinde ist jetzt nicht zum Verzweifeln, aber angespannt ist sie schon.

Am 21.05.2015 war Herr Matthias Opitz, Sachgebietsleiter Bauvorbereitung vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr, in meinem Büro und unterrichtete mich über ein Vorhaben, was den Callenbergern schon seit Mitte der neunziger Jahre versprochen wurde. Es geht um den Kreisel an der Kreuzung B 180- Abzweig nach Falken - Abzweig nach Spielsdorf.

Nach seinen Ausführungen soll diese Baumaßnahme im kommenden April starten und umfasst einen Grundhaften Ausbau mit Kreisverkehr bis zur Gemarkungsgrenze Richtung Waldenburg und beginnend ab Bahnübergang in Waldenburg eine Deckensanierung. Im Jahr 2017 soll es dann noch eine Deckensanierung der B 180 vom neu erbauten Kreisel bis zur Autobahn geben, aber hoffen wir einfach nur, dass das nicht nur leere Worte sind sondern nun endlich mal der Bagger rollt und dieses Vorhaben umgesetzt wird, welches auch bestimmt so manche Einschränkung mit sich bringen wird.

Ein seit letztem Jahr laufendes Bauvorhaben haben wir auch abgeschlossen. Knapp 30.000 € sind in die Sanierung der Trauerhalle in Grumbach geflossen und ich denke, sie ist wieder ein Ort geworden, wo man sich in einem würdigen Rahmen von seinen Angehörigen verabschieden kann. Die Trauerhalle wurde am 26.05.2015 im Beisein vieler Bürger Grumbachs, des Ortschaftsrates von Grumbach, Herrn Pfarrer Pilz und den Gemeinderäten Kupfer, Prüstel und Rudolph seiner Bestimmung in einem feierlichen Rahmen übergeben.

Am Wochenende vom 06.06.2015 fand das Kreisfeuerwehrverbandstreffen in unserer Gemeinde im Ortsteil Langenberg statt. Nicht nur, dass sich die verbandsangehörigen Wehrleiter zu ihrer jährlichen Versammlung trafen, auch die Vertreter der Alters- und Ehrenabteilungen trafen sich am Samstag Vormittag zu einem Beisammensein. In diesem Rahmen war es mir vergönnt als Gastgeber ein paar Worte an die Gäste zu richten. Meine Worte waren aber nicht nur Worte der Begrüßung sondern ich durfte auch noch Herrn Brandinspektor Hermann Schaarschmidt, Ortswehr Langenchursdorf, ehren.

Für seine jahrzehntelangen Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr wurde er mit dem „**Feuerwehr-Ehrenzeichen als Steckkreuz in Silber**“ ausgezeichnet. Herr Schaarschmidt nimmt immer noch aktiv an den theoretischen Diensten der Ortswehr teil und schmückt diese zeitweise mit eigenem Wissen aus. Danke Dir, Hermann.



Am Ende möchte ich noch auf ein Projekt hinweisen, welches federführend durch den Ortschaftsrat Callenberg begleitet wurde. Es geht um die Neuerrichtung des Kriegerdenkmals. Nachdem das alte Kriegerdenkmal, welches an der alten Feuerwehr stand, beim Abbau kaputt gegangen ist, wurde ein neues entworfen und an zentralem Platz beim Springbrunnen neu aufgestellt. Am **17.06.2015 um 17:00 Uhr** möchten wir dieses neue Denkmal mit einer Kranzniederlegung und einem Vortrag zur Geschichte der „Kriegerdenkmäler“ in Callenberg feierlich der Öffentlichkeit übergeben.

So, in diesem Amtsblatt ist meine Kolumne etwas länger geworden. Ich hoffe, Sie haben es dennoch geschafft, sie zu lesen und ich konnte Sie über so einiges informieren.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Juni, besuchen Sie die anstehenden Dorffeste in unserem Ortsgebiet und genießen Sie die warmen Tage im Frühsommer.

Ihr Bürgermeister

Daniel Röhlig

AMTLICHER TEIL



„Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.“
Hermann Hesse

NACHRU F

Die Gemeinde Callenberg trauert und nimmt tief betroffen Abschied von

Frau Ute Meichsner
Ortsvorsteherin des Ortsteiles Callenberg

Mit Ihr verliert die Gemeinde Callenberg eine allseits beliebte und geschätzte Persönlichkeit. Durch das große Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger gestärkt, arbeitete sie seit August 2014 ehrenamtlich engagiert und pflichtbewusst im Ortschaftsrat Callenberg als Ortsvorsteherin mit.

Wir danken ihr für all ihren Einsatz, ihre vielen Anregungen und das für selbstverständlich erachtete Engagement, das sie in das Gemeindegeschehen eingebracht hat. Ihre stets freundliche und hilfsbereite Art werden wir sehr vermissen.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren und sie in dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser inniges Mitgefühl gelten ihrer Familie und den Angehörigen.

Daniel Röhlig
Bürgermeister mit Gemeinde- und Ortschaftsräten

► **Beschluss Nr. 22/2015**

Der Gemeinderat beschließt, dass der Förderverein „Offene Jugendarbeit im Limbacher Land e.V.“ für das Projekt Streetwork, für das Jahr 2015 als anteilige Cofinanzierung einen Betrag in Höhe von 4600 € erhält.

► **Beschluss Nr. 23/2015**

Der Gemeinderat beschließt, dem Projekt „Waldfriedhof Schönburger Land“ (Betreiber Franz Freiherr von Rotenhan) seine Zustimmung zu erteilen und den Bürgermeister zu beauftragen alle entsprechenden Handlungen zu vollziehen um dieses Projekt umzusetzen.

► **Beschluss Nr. 24/2015 (UMLAUFBESCHLUSS)**

Der Gemeinderat beschließt den Kauf eines neuen Multicar M 31 C incl. Flachsilostrukturenbau FSS 1100 vom Autohaus Johannes Bräutigam, Glauchau, zum Angebotspreis von 89.726,00 € für den Multicar sowie 13.804,00 € für den Streuaufsatz, zusammen 103.530,00 €.

► **Beschluss Nr. 26/2015 (UMLAUFBESCHLUSS)**

Der Gemeinderat beschließt, die Geldspende in Höhe von 50,00 € für die Feuerwehr Langenchursdorf von der Familie Rauschenbach aus dem Ortsteil Grumbach für den Einsatz bei dem Brand im Eigenheim, sowie die Geldspende aus der Spendenkassette der Kulturellen Begegnungsstätte in Höhe von 8,80 €, werden angenommen.

► **Beschluss Nr. 27/2015**

Der Gemeinderat beschließt die Bodenbelagsarbeiten (ca. 150 m²) in 3 Klassenzimmern der Grundschule Callenberg OT Langenberg, Am Sportplatz 2, 09337 Callenberg, an die Fa. [T]raum-boden Inh. Dirk Schneider, Lungwitzer Straße 13, 09356 St. Egidien zum Angebotspreis von 9.311,24 € zu vergeben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg beschließt auf Grundlage der Gemeinderatssitzung vom 01.06.2015 sowie im Umlaufverfahren vom 27.05.2015 nachfolgende Beschlüsse:

► **Beschluss Nr. 20/2015**

Der Gemeinderat beschließt:

1. Das Stellenausschreibungsverfahren 01/2014 wird aus sachlichen Gründen abgebrochen.
2. Der durch Wahl gefasste Beschluss 66/2014 des Gemeinderates vom 24.11.2014 (Besetzung der Stelle Sachgebietsleiter/ in Bauverwaltung (m/w)) wird aufgehoben.

► **Beschluss Nr. 21/2015**

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2015.



Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Callenberg (Jahr 2014)

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	655,04	302,35	196,53
erforderliche Sachkosten	143,26	66,12	42,98
erforderliche Betriebskosten	798,30	368,47	239,51

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,50	89,34	49,09
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	491,80	129,13	90,42

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	1.368,22
Zinsen	0
Miete	0
Gesamt	1.368,22

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	228,04	105,25	68,41

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3. SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	425,30
durchschnittliche Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	
durchschnittliche Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	
= Aufwendungsersatz	425,30

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,50
Gemeinde	118,80

P. Röthig



Röthig
Bürgermeister

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte (Stichtag 31.12.2014)

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 31.12.2014 abgeleitet. Entsprechend § 11 Abs. 4 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung vom 15.11.2011 sind diese ortsüblich bekannt zu machen.

Bodenrichtwert-Zone	Art	Größen	Bauweise	Fläche / GFZ	Bodenrichtwert 2014
Callenberg					
Callenberg / Einweg	gemischte Baufäche	1-0	a	600	28,00 €
Meinersdorf / Kubiser Straße	gemischte Baufäche	1-0	a	600	31,00 €
Meinersdorf / Zornackerweg	Wohnbaufläche	1-0	a	700	45,00 €
Falken / Lindecker Straße	gemischte Baufäche	1-0	a	700	37,00 €
Falken / Reinhard-Rau-Steig	Wohnbaufläche	1-0	a	600	48,00 €
Falken	gemischte Baufäche	1-0	a	600	26,00 €
Grumbach	gemischte Baufäche	1-0	a	600	31,00 €
Langenberg	gemischte Baufäche	1-0	a	700	33,00 €
Langenschulsdorf	gemischte Baufäche	1-0	a	700	28,00 €
Meinersdorf	gemischte Baufäche	1-0	a	700	28,00 €
Obercallenberg	gemischte Baufäche	1-0	a	1200	16,00 €
Reichenbach	gemischte Baufäche	1-0	a	900	31,00 €
Reichenbach-Reinpark-Reinpark	Wohnbaufläche	1-0	a	900	48,00 €
Reinpark-Reinpark-Reinpark am "Hilfsplatz"	Reinparkgebiet				8,00 €
ASB Callenberg	Außenbereich	1-0	a	1000	18,00 €
Gärten Callenberg					2,50 €
Agar Callenberg	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Ackerzahl 54	0,80 €
Wald Callenberg	Wald			Bodenwert ohne Bestand	0,21 €



Erläuterungen: Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrzahl von Grundstücken einer Zone (Bodenrichtwertzone), für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der Bodenrichtwert bezieht sich auf Grundstücke, deren wertbeeinflussende Umstände für den Bodenrichtwert typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen eines einzelnen Grundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Umständen - wie z.B. Erschließungszustand, Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestalt bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Bodenwerts vom Richtwert. Bodenrichtwerte (außer für landwirtschaftlich genutzte Flächen, Forstflächen und Gärten) beziehen sich auf baureifes, erschließungsbeitragsfreies Land (erschlossen nach § 127 BauGB) und vermessenes Land. In bebauten Gebieten sind diese mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut, erschlossen und altlastenfrei wären.

Hinweis: Die abgeleiteten Bodenrichtwerte sind unter dem Link: <http://www.boris.sachsen.de> im Internet einsehbar. Sie können bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Amt für Vermessung, Stauffenbergstr. 2, 08066 Zwickau während der Öffnungszeiten dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr eingesehen werden. Gemäß § 196 Abs. 3 BauGB kann jedermann Auskunft über deren Inhalt verlangen.

Roland Lenk
Vorsitzender des Gutachterausschusses

ORTSCHAFTSRAT

Meinsdorf

Neue Sitzgruppe für den Kapellenberg in Meinsdorf

Durch das Aufstellen einer neuen Sitzgruppe mit Überdachung auf dem Kapellenberg in Meinsdorf ergibt sich für Wanderfreunde, Radler und alle Ausflügler wieder die Möglichkeit eine Pause einzulegen.

Dies war nur durch die Hilfe der Holzfirma Heyde, Herstellung und Lieferung der Sitzgruppe, der Firma Handrick Dachklempnerarbeiten, der Dachdeckerfirma Schrepel für die Lieferung der Dachschindeln möglich.

Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken! Weiterhin möchten wir uns bei den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Callenberg bedanken. Sie erledigten die Vorarbeiten um die Sitzgruppe aufstellen zu können. Hilfe kam außerdem von Einwohnern des Ortes Meinsdorf, die beim Zerlegen der Dachschindeln und vieler anderer Handgriffe halfen. Auch ihnen ein Dankeschön! Wir hoffen, dass die neue Sitzgruppe oft zur Rast genutzt wird und darauf, dass die Sitzgruppe lange Zeit dort steht und nicht wieder zerstört wird.

Aktivitäten zur Errichtung eines Kinderspielplatzes/ Platz der Begegnung laufen noch. Die Familie Landgraf hat sich angeboten, zwischenzeitlich einen Bereich ihres Grundstückes als Fußballplatz für unsere Kinder bereitzustellen.

Der Ortschaftsrat und sicherlich auch die Kinder und ihre Familien bedanken sich herzlich für dieses Angebot.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am Dienstag, den 23.06.2015, 18.00 Uhr im ehemaligen Gasthof Meinsdorf statt. Es ist vorgesehen, ein Kinder- und Straßenfest am 12. September 2015 durchzuführen. Gleichzeitig findet anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Feuerwehr Meinsdorf ein Wettbewerb der Ortsfeuerwehren Callenberg in Meinsdorf statt. Der Beginn der Veranstaltungen wird rechtzeitig bekannt gegeben. Dabei sind wir auf Hilfe und Unterstützung der Einwohner angewiesen. Gegenwärtig wurde uns umfangreiche Unterstützung durch die Familie Taubert und Frau Jakob/ Herrn Kirmse zugesagt. Alle interessierten Bürger zur Durchführung des Festes und zur Mitwirkung (Zubereitung von Speisen und Getränken bzw. anderer Unterstützung), sind zur nächsten Sitzung herzlich eingeladen. Anregungen und Vorschläge richten Sie auch gern an Ortsvorsteher Wolfgang Plewe oder per Mail an „ortschaftsrat.meinsdorf@gmx.de“.

Der Ortschaftsrat Meinsdorf

Grumbach

Wiederindienstnahme der Trauerhalle Grumbach



Am Dienstag, den 26. Mai 2015 wurde die Trauerhalle in Grumbach vom Bürgermeister Daniel Röthig zur Nutzung wieder freigegeben. Nach dem Läuten der Kirchenglocken um 18 Uhr begrüßte der Ortsvorsteher Albrecht Kupfer auf dem Friedhof Grumbach die anwesenden Gäste. Mit einem symbolischen Händedruck übergab anschließend Herr Röthig die Trauerhalle zurück in die Hände des Kirchenvorstandes Silvia Goldhahn. Pfarrer Günther Pilz freute sich, dass in Grumbach in der sanierten Halle die Möglichkeit eines würdevollen Abschiedes gegeben ist. Die Ortschaftsräte Albrecht Kupfer, Jörg Jobst und Ariane Rentsch hatten im August letzten Jahres von der Gemeindeverwaltung den Auftrag erhalten, die Sanierung der Trauerhalle Grumbach zu organisieren. Nachdem Ideen gesammelt und Kostenvorschläge eingeholt waren, wurden in einer relativ kurzen Bauzeit von November 2014 bis April 2015 die Baumaßnahmen durchgeführt. Ein schönes Lichtkreuz sowie zwei neue Sitzbankreihen, welche Platz für ca. 16 Personen bieten, sind im Inneren der Halle entstanden. Ein überdachter Anbau wurde angebracht und die Außentreppe erweitert. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die reibungslose Umsetzung.

Der Ortschaftsrat Grumbach



NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juli 2015 unserer Gemeinde ist der **26.06.2015**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juli ist der **17.07.2015**.

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/656-22110.

Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte die Druckerei Dämmig, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371-414233.

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375/19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763/405-405
Energieversorgung Envia M	01802/305070
Gasversorgung eins	0371/451 444

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
 Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
 Di. 9.00 – 18.00 Uhr
 Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
 Do. 9.00 – 18.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

Anzeigen

Schulanfänger 2016/2017

Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2016/2017 findet am

31.08.15 von 8.00 – 16.00 Uhr und am
 02.09.15 von 8.00 – 17.00 Uhr

in der Grundschule Callenberg im OT Langenberg statt. Wir bitten alle Eltern der Gemeinde Callenberg, deren Kind im Zeitraum 1.7.2009 bis 30.06.2010 geboren wurde, um Anmeldung laut SOGS § 3 an unserer Grundschule. Des Weiteren müssen auch die im Schuljahr 2015/2016 zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde. Das Formular zur Schulanmeldung liegt dem Amtsblatt bei bzw. ist über die Internetseite der Gemeinde Callenberg unter www.gemeinde-callenberg.de abrufbar. Sollten Sie den o.g. Termin nicht wahrnehmen können, ist auch eine telefonische Terminabsprache möglich (03723/444 24).

Bernhagen, Schulleiterin

Bio- & Naturprodukte
in Remse

- Bio & naturbelassene Lebensmittel
- Naturkosmetik für jedes Alter
- Original Aronia-Produkte

ständig frisches Bio-Obst und Bio-Gemüse

Elke Schnabel · August-Bebel-Str. 34 · 08373 Remse · Tel. 03763 - 55 53
 Mo-Fr 8.30 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 10.30 Uhr
 Dienstagnachmittag geschlossen

Zweirad BÖHME

Talstraße 34
 09337 Langenchursdorf
 Tel: +49 (0) 37608 1 51 51 · Fax: +49 (0) 37608 1 51 53
 Mail: info@zweiradboehme.de
www.zweiradboehme.de

Jetzt viele Modelle zum Probefahren



Schulanmeldung für die Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Schuljahr: _____

- Regeleinschulung
- Vorzeitige Einschulung
- Einschulung nach Zurückstellung
- Zurückstellung wird beantragt

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

einzuschulendes Kind

Name	
Vorname	
Geburtstag und Geburtsort	
Geschlecht	
Religionszugehörigkeit	
Staatsangehörigkeit	
Wohnung – PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
Zahl der Geschwister	
Linkshänder	
Name der besuchten Kita	
Chronische Krankheiten	

Erziehungsberechtigte

Name und Vornamen des Vaters	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	
Name und Vornamen der Mutter	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	

Hortbesuch erwünscht: ja / nein
(gilt nicht als Hortanmeldung)

Teilnahme an der Schülerspeisung: ja / nein

Teilnahme am (bitte ankreuzen)

- Ethik
- ev. Religion
- kath. Religion (nur nachmittags außerhalb)

Tag der Anmeldung:	Unterschrift der Erziehungsberechtigten*

* Bei Unterschrift von nur einem Elternteil bzw. Sorgeberechtigten wird von einer Vertretungsbefugnis des anderen Sorgeberechtigten ausgegangen (insbesondere bei getrennt lebenden Elternteilen).



Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Mai 2015

OT Callenberg

Porzig, Klaus	zum 75.
Haller, Ingeburg	zum 88.
Meister, Bernhard	zum 71.
Rudolph, Ingeborg	zum 81.
Blume, Gottfried	zum 85.
Vollstädt, Irmgard	zum 90.
Grundmann, Ingeburg	zum 76.
Glaß, Werner	zum 87.
Weiß, Gertraude	zum 85.
Pfefferkorn, Ingeburg	zum 86.
Latosik, Willi	zum 83.
Nitzsche, Siegfried	zum 80.
Schubert, Manfred	zum 81.
Neubert, Hannelore	zum 78.
Scheffler, Erika	zum 75.
Bernhard, Sonja	zum 78.
Feierabend, Christa	zum 81.
Mrowka, Winfried	zum 78.
Neubert, Günter	zum 79.
Schubert, Regina	zum 72.
Wolf, Manfred	zum 87.

OT Falken

Erdelt, Rolf	zum 71.
Hartelt, Margitta	zum 73.
Bohrmann, Klaus	zum 73.
Bohrmann, Roswitha	zum 72.
Jeschar, Manfred	zum 86.
Stiegler, Margitta	zum 75.
Kunze, Eberhard	zum 79.
Naumann, Anita	zum 73.
Koch, Edith	zum 85.
Thöne, Ruth	zum 81.

OT Grumbach

Hoffmann, Dieter	zum 82.
Ahnert, Jutta	zum 84.

OT Langenberg

Girrleit, Barbara	zum 70.
Ludwig, Monika	zum 72.
Lindner, Peter	zum 76.
Ziegs, Dieter	zum 85.
Machalke, Heinz	zum 85.
Nachbar, Magdalene	zum 78.
Steinbach, Hannelore	zum 71.

Reichel, Monika	zum 70.
Vogel, Henry	zum 86.
Wetzels, Winfried	zum 70.
Wunder, Anita	zum 77.
Greiling, Manfred	zum 80.

OT Langenchursdorf

Stiebitz, Hannelore	zum 70.
Pobucky, Jaromir	zum 78.
Böttcher, Dieter	zum 71.
Fritzsche, Elisabeth	zum 88.
Blastoch, Liane	zum 80.
Richter, Jürgen	zum 78.
Ackermann, Marita	zum 77.
Brauer, Rainer	zum 71.
Kluge, Gerald	zum 72.
Roscher, Ruth	zum 88.
Zenau, Käte	zum 77.
Thalacker, Margitta	zum 77.
Strohbach, Leonore	zum 81.
Juhrs, Dieter	zum 70.
Hertzsch, Edgar	zum 76.
Gläser, Frank	zum 70.
Schuhknecht, Werner	zum 84.

OT Meinsdorf

Lucht, Monika	zum 71.
Weber, Robert	zum 73.

OT Reichenbach

Burkhardt, Louise	zum 87.
Motek, Erika	zum 74.
Kühn, Heinz	zum 89.
Hamann, Erna	zum 84.
Richter, Ursula	zum 83.
Steinbach, Günter	zum 75.
Dohms, Sabine	zum 71.
Reichl, Thea	zum 80.
Drauschke, Siegfried	zum 78.

Ehejubiläen

Klimpel, Marie-Luise und Erich
OT Callenberg 50 Ehejahre

Hamann, Erna und Harry
OT Reichenbach 60 Ehejahre



VEREINE



Grumbacher Schützenfest



Am Kiefernberg 40

Samstag, den 04.07.2015

- 17.00 Uhr Eröffnung des Schützenfestes mit Salutschießen der Vereinskanone und der Böllerschützen
- ca. 17.15 Uhr Eintreffen unseres Schützenkönigs des Jahres 2014



- ab 17.30 Uhr  **Vogelschießen** zur Ermittlung des Vereinsschützenkönigs 2015 mit Ehrung zur Abendveranstaltung

- ab 20.00 Uhr **Tanz mit der Live-Band**
„Die Tillinger“
Das Gute Laune Duett



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!

Der LSV Langenberg/Falken e.V. - lädt recht herzlich zum Sportfest auf das Sportplatzgelände in Langenberg ein

Programmablauf für Freitag, den 03.07.

- 17.00 Uhr: Start des 10. Langenberger Mountainbike Rennen: Kinder U11, U13, U15
- 17.30 Uhr: Start Männerklasse
- 18.00 Uhr: Start Frauen, Senioren, U17

Linedance Schnuppertraining:

- 17:00 Uhr: Linedance Kids „Little Hawks“ und
- 20:00 Uhr: Flying Hawks in der neuen Turnhalle in Langenberg

Programm für Samstag, den 04.07.

- 09.00 Uhr: 15. Volleyballgroßturnier um den Pokal des Bürgermeisters
- 14.00 Uhr: Volleyballturnier der Kinder- und Jugendgruppen

- 15.00 Uhr: Eröffnung der Familiensportspiele mit den Linedance-Kids: „Little Hawks“, Kunst- und Einradvorführung
- 15.00 Uhr: Freizeittischtennis-Turnier
- 15.30 Uhr: Birkenwäldchen- Lauf ca.800m
- 16.30 Uhr: Karl- May-Höhlen- Lauf ca.8 km
- 17.00 Uhr: Line Dance mit den Flying Hawks und Langhantelvorführung
- 17.30 Uhr: Volleyballfinalspiel
- 18.30 Uhr: gemütlicher Sportfestausklang

Für die sportliche Betätigung unserer Gäste stehen verschiedene Spiel-Sport-Spaß Geräte, Hüpfburg, eine Slackline und für unsere Kleinsten Kinderschminken zur Verfügung. Außerdem gibt es ein vielseitiges Versorgungsangebot, Gegrilltes, Getränke, Kaffee, Eis und hausgemachten Kuchen.

Landsportverein Langenberg/Falken e.V.



Infos aus dem Langenchursdorfer „Märchenland“



Im schönen Monat Mai waren wir mit allen Gruppen aus dem Märchenland viel auf Entdeckungstour.

Diesmal konnten wir beim Tag auf dem Luisenhof viele Kräuterpflanzen kennen lernen, Sonnenblumen aufs große Feld und in Töpfe aussäen, kleine Ziegen, Küken, Kälbchen usw. beobachten.

Auch im Garten der Kita wurde gepflanzt und gegossen. Ende April zum Frühjahrsputz halfen etliche Eltern im Haus und im Garten und nun blüht und gedeiht es überall.

Wir freuen uns auf die hoffentlich leckeren Gurken und Tomaten. Auch die Kleinsten sind oft mit dem großen Wagen und der „Laufraupe“ unterwegs, z.B. zu den Alpakas im Niederdorf.

Der selbst gemachte Löwenzahnhonig schmeckt und nach den schönen Muttertagsfeiern mit der gelungenen Darstellung der Vogelhochzeit, freuen wir uns auf den Seniorenvormittag am 24.6.2015, 10.00 Uhr in der Einrichtung.

Dazu sind auch interessierte Bürger aus dem Ort herzlich eingeladen, die aufgrund eines Jubiläums keine persönliche Einladung erhalten haben.

Bitte bis 18.6. einfach in der Kita anmelden! (037608/22606)

Es grüßen Klein und Groß aus dem Märchenland



Einladung

Zu der am Donnerstag, dem 18. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ Langenchursdorf stattfindenden **Mitgliederversammlung des RG+RK-Zuchtverein S 721** wird hiermit herzlich eingeladen

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Verlesen der letzten Niederschriften
- Vereinsangelegenheiten
- Mitgliederanliegen
- Verschiedenes

interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



Dankeschön

Der Feuerwehrverein Falken e. V. möchte sich bei den zahlreichen Gästen aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde für den Besuch unseres Hexenfeuers recht herzlich bedanken.

Die Erzieherinnen und Kinder haben sehr dazu beigetragen, dass abends auf dem großen Feuer wieder eine Hexe mit verbrannte. Vielen Dank dafür.

Natürlich möchten wir uns auch bei Herrn Frank Künzel bedanken, der uns jedes Jahr seine Flächen zur Verfügung stellt und auch das Feuer nach dem Brand sehr gut im Griff hat.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Wohl unserer Gäste bemüht haben.

Wir hoffen, dass wir uns alle auch im kommenden Jahr bei bester Gesundheit wieder sehen werden.

Gut Wehr



VEREINE



**Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert
Veranstaltungen Juni / Juli**

Mittwoch, 17. Juni, 15.00 Uhr

Treffpunkt „Tanzen ist Träumen mit den Füßen“
Die Kleinsten der Tanzoase St. Egidien unter Leitung von Ines Mehlhorn sorgen heute für Schwung und Bewegung.
Plausch bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 25. Juni, 09:30 – 12:00 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit, Ausfüllen von Anträgen, Bewerbungsunterlagen u. ä

Donnerstag, 02. Juli, 18:00 Uhr

Grillfest des Heimatvereins Reichenbach e. V.
Rückmeldung bei Teilnahme bis 23. Juni

Samstag, 04. Juli, 14:00 – 17:00 Uhr

Nickelertagebauausstellung geöffnet mit kompetentem Ansprechpartner (siehe Ausstellung)

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelertagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelertagebaus und „Schulgeologische Sammlung“

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Dienstag und Donnerstag 09:30 - 14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

KBR

**60-jähriges Jubiläum der Spielgemeinschaft
Tischtennis Langenchursdorf/Reichenbach**

In diesem Jahr feiert die Abteilung Tischtennis der SG Callenberg e.V. Ihr 60-jähriges Jubiläum. Zu den folgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen:

Freitag, 03.07.2015, 18.00 Uhr

Tischtennisturnier für ehemalige Spielerinnen und Spieler

Samstag, 04.07.2015, 9.00 Uhr

Tischtennis-Mannschaftsturnier

19.00 Uhr Festveranstaltung mit anschließendem Tanz

Sonntag, 5.7.15, 10.00 Uhr

1. Callenberger Dorfmeisterschaft im Tischtennis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

10.00 Uhr Skatturnier für Jedermann

Veranstaltungsort: Turnhalle Langenchursdorf

Über eine rege Beteiligung freut sich der Veranstalter

Abt. Tischtennis, Steude

Anzeige

Ausführung aller Lackierarbeiten

- Scheibenreparaturen
- Industrielackierungen
- Unfallinstandsetzung
- Scheinwerfer-Aufbereitung „Clear-Up“

LOHS
Karosserie- und Lackierereifachbetrieb

Autolackiererei

Autolackiererei Lohs • Inh. M. Luther e.K.
Talstraße 4 · 09212 Limbach-Oberfrohna · Telefon: 03722 / 9 28 31
www.autolackiererei-lohs.de • info@autolackiererei-lohs.de



Paulinzella - Klosterruine

Geheimtipp für alle Liebhaber der romanischen Architektur und Jagdschloss



Fahrt mit der Lichtetalbahn

Dienstag, den 21. Juli 2015
Donnerstag, den 23. Juli 2015
Dienstag, den 28. Juli 2015



Im Juli geht es nach Thüringen zur ehemaligen Grafschaft Schwarzburg und der späteren Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt. Schon von weitem beeindruckt diese monumentale Klosterkirche. Die Ruine der Klosterkirche in Paulinzella gehört zu den bedeutendsten romanischen Bauerwerken in Deutschland und wir erfahren bei einer Führung viel über die besondere Bedeutung sowie über die Gründerin, die sächsische Adelige Paulina.

Unweit der Ruine steht das Jagdschloss der Grafen und Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt. Darin befindet sich das liebevoll gestaltete und ansprechende Museum für Kloster-, Forst- und Jagdgeschichte.

Nach einer Stärkung a'la Carte im Schlossrestaurant geht es weiter nach Unterweißbach. Von dort starten wir mit der Lichtetalbahn zur vorerst letzten und zweitgrößten Staumauer Deutschlands. Wir fahren am Fuße sowie auf der Staumauer entlang und haben einen tollen Blick von der Mauerkrone aus.

Nach dem Kaffeetrinken geht es dann wieder nach Hause. Fahren Sie mit uns über die Staumauer – ein besonderes Erlebnis. Wir freuen uns auf Sie!

Ablauf der Fahrt:

- 21.07.2015, 07:00 Uhr**
 ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze
- 23.07.2015, 07:15 Uhr**
 ab Langenchursdorf, „Wolfsschlucht“ über Falken, Langenberg und Meinsdorf
- 28.07.2015, 07:15 Uhr**
 ab Langenchursdorf, „Goldene Aue“, Falken, Langenberg
- | | |
|-----------|-------------------------------|
| 10:00 Uhr | Besichtigung der Klosterruine |
| 12:00 Uhr | Mittagessen |
| 14:00 Uhr | Fahrt mit der Lichtetalbahn |
| 15:30 Uhr | Kaffeetrinken |
| 16:30 Uhr | Rückfahrt |

Unsere Leistungen:

Preis: 62,00 €

Fahrt im Reisebus, Betreuung, Eintritt, Führung, Fahrt mit der Lichtetalbahn, Kaffeetrinken

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.

Vorschau August

- 18.08.2015** ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze
20.08.2015 ab Langenchursdorf, „Wolfsschlucht“ über Falken, Langenberg und Meinsdorf
28.08.2015 ab Langenchursdorf, „Goldene Aue“, Falken, Langenberg

Die Fahrt geht nach Syrau zur Drachenhöhle, wir schmieren den Mittelpunkt der Erdachse in Pausa und lassen uns den Kaffee bei einer Schifffahrt auf der Talsperre Pöhl schmecken.

Das Team der HOT-ABS

HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales

(Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)

Oststraße 23 a, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel. 03723/ 47518; Fax 03723/ 414307

Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr - 15.30 Uhr

Veranstaltungsplan für Juni 2015

Montag: 15.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

Dienstag: 16.06.15

9.00-12.00 Uhr Seidenmalerei
 13.00-15.00 Uhr Fotozirkel

Mittwoch: 17.06.15

8.00-12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)

Donnerstag: 18.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-14.00 Uhr Klöppelzirkel

Montag: 22.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

Dienstag: 23.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-12.00 Uhr Seidenmalerei
 13.00-15.00 Uhr Fotozirkel

Mittwoch: 24.06.15

9.00-12.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)

Donnerstag: 25.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-12.00 Uhr Beratung in der Kulturellen Begegnungsstätte in Reichenbach

Montag: 29.06.15

8.00-13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)
 9.00-15.00 Uhr Klöppelzirkel u. Handarbeit

Dienstag: 30.06.15

9.00-12.00 Uhr Seidenmalerei
 13.00-15.00 Uhr Fotozirkel



Das Frauenzentrum Callenberg informiert und lädt ein

Veranstaltungsplan Juni / Juli

Mittwoch,	17. 06. 2015	10.00 Uhr	Keramikzirkel
Mittwoch,	24. 06. 2015	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch,	01. 07. 2015	10.00 Uhr	Keramikzirkel
Mittwoch,	08. 07. 2015	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch,	15. 07. 2015	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
Mittwoch,	22. 07. 2015	10.00 Uhr	Keramikzirkel
Mittwoch,	22. 07. 2015	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel

Unsere Angebote vom Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Str.24

Mittwoch, 24. 06. 2015 14.00 Uhr
 Vortrag „Die Geschichte von Ernstthal“
 Referent: Wolfgang Hallmann

Dienstag, 30. 06. 2015

Ausfahrt nach Schwarzenberg „Perle des Erzgebirges“ und nach Johanngeorgenstadt mit Besuch des Marktes in Tschechien
 Abfahrt: 9.30 Uhr, Ortsmitte Callenberg
 Anmeldung bis 18. Juni 2015, Tel.: 03723 / 769153

Unser Service für Sie:

- Annahme von Näharbeiten und Änderungen
- Kopierarbeiten und Computergrafik
- Vermietung unserer Räumlichkeiten

Neue Öffnungszeiten:

Mittwochs 10.00 – 17.00 Uhr

Das Team vom Frauenzentrum freut sich auf Ihren Besuch.

KIRCHENNACHRICHTEN

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Langenchursdorf/Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 21.6.

08.45 Uhr Gottesdienst in Falken
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Montag, 22.6.

14.30 Uhr Missionskreis in Langenberg

Mittwoch, 24.6.

17.00 Uhr Johannisandacht in Langenberg
18.00 Uhr Johannisandacht in Falken
19.00 Uhr Johannisandacht in Langenchursdorf

Samstag, 27.6.

14.00 Uhr Gemeindefest in Langenchursdorf

Montag, 29.6.

19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Mittwoch, 1.7.

14.00 Uhr Frauendienst in Langenchursdorf

Samstag, 4.7.

19.00 Uhr Rock the Church in Langenchursdorf

Sonntag, 5.7.

10.00 Uhr Gottesdienst mal anders in Langenberg

Montag, 6.7.

19.30 Uhr Frauenstammtisch in Langenchursdorf

Sonntag, 12.7.

08.45 Uhr Gottesdienst in Falken
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

Montag, 13.7.

19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Sonntag, 19.7.

08.45 Uhr Gottesdienst in Langenchursdorf
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Langenberg
 Donnerstag: 18.30 Uhr Junge Gemeinde in Langenchursdorf
 19.30 Uhr Kirchenchor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr
 Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351
 E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf

Die Kirchengemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 14.06.15, 10.15 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Callenberg

Donnerstag, 18.06.15, 19.30 Uhr

Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonntag, 21.06.15, 10.15 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee in Grumbach

Mittwoch, 24.06.15, 18.00 Uhr

Einladung des Grumbacher Frauendienstes zur Johannisandacht in Lobsdorf



Sonntag, 28.06.15, 9.00 Uhr

Gottesdienst in Grumbach

Donnerstag, 02.07.15, 19.30 Uhr

Gemeindebibelabend in Callenberg

Freitag, 03.07.15, 19.00 Uhr

Orgelkonzert in Callenberg

Sonnabend, 04.07.15, 9.30 Uhr

Kinderkreis in Callenberg

Sonntag, 05.07.15, 14.00 Uhr

Gemeindefest mit Kinderkantate in Callenberg

Dienstag, 07.07.15, 19.30 Uhr

Frauentag in Callenberg mit Reichenbach

Sonntag, 12.07.15, 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Grumbach

Donnerstag, 16.07.15, 19.30 Uhr

Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg

Sonntag, 19.07.15, 10.15 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Callenberg

Feste Termine:

Kurrende:	montags	17.15 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	17.30 Uhr (in der Turnhalle)

**Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung
Callenberg, Hauptstr. 50:**

donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Tel.: 037608/21719

Fax.: 037608/15123

E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

Vom 13. – 31. Juli ist die Kirchkasse wegen Urlaubs geschlossen. Bitte wenden Sie sich im Falle einer Bestattung direkt an Pfarrer Pilz (037608 15102)

Pfarramt Callenberg

SONSTIGES

**Auch Ferienzeit ist Blutspendezeit:
DRK-Blutspendedienst bittet um Blutspenden in den Sommermonaten**

Eine Krankheit macht auch zur Ferienzeit keine Pause – eine Blutspende beim DRK hat deshalb immer Saison. Schwerkranke Patienten sind auch dann auf (über)lebenswichtige Präparate aus Spenderblut angewiesen, wenn gesunde Menschen verreisen oder ihre Freizeit in der Sonne verbringen. Deshalb wird jede einzelne Spende dringend benötigt, um die Versorgung der regionalen Kliniken sicherzustellen, denn Blut ist nicht künstlich herstellbar und nur begrenzt haltbar.

Neue Blutspender belohnt der DRK-Blutspendedienst im Juli mit einer kleinen Aufmerksamkeit: Sie erhalten ein praktisches Fahrradset für ihre erste Blutspende.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht



am Dienstag, den 07.07.15, von 15:30 bis 19:00 Uhr

im ehem. Gemeindeamt Callenberg, Hauptstr. 73 oder

am Freitag, den 17.07.15 von 15:30 bis 19:00 Uhr

in Langenchursdorf, ehem. Gastätte, „Turnhalle“

DRK Blutspendedienst

Anzeige



Gegr.  1886

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:

- Containerdienst für Bauschutt Sperrmüll Asbest/Teerpappe Gartenabfälle Erdaushub
- Ankauf von Buntmetall & Schrott
- Ankauf von Zeitungen
- Aktenvernichtung
- Schüttguttransport
- Verkauf von Nutzmateri

NEU: Annahme von Altkleidern!

Entsorgungsfachbetrieb Max Gehrt, Inh. Ursula Kristek e. Kfr.
Thomas-Müntzer-Gasse 13 · 08371 Glauchau · Tel.: 03763 2217 · Fax: 03763 2637



PFLEGEWEITERBILDUNGEN IM HERBST IN CHEMNITZ UND GLAUCHAU

CHEMNITZ/GLAUCHAU

Von September bis November bieten das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Chemnitz und Glauchau Weiterbildungen im Pflegebereich an.

Der Kurs **Leitungsaufgaben in Pflegeeinrichtungen (02.09.2015 – 12.04.2017 in Chemnitz)** richtet sich an staatlich anerkannte Pflegekräfte und bereitet sie darauf vor, die Aufgaben einer verantwortlichen Pflegekraft zu übernehmen. Der Kurs verknüpft Theorie und Praxis und umfasst u.a. Themen wie Personalführung, Betriebsorganisation, Pflegewissenschaft, Rechtslehre und Qualitätsmanagement.

Praxisanleiter/innen unterstützen Auszubildende im Rahmen ihrer Ausbildung und führen sie schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heran. Die Weiterbildung **Praxisanleiter/in (26.10.2015 – 23.05.2016 in Chemnitz)** behandelt neben den Themen Kommunikation und Gesprächsführung auch Methodik und Didaktik der Anleitung. Außerdem werden rechtliche Grundlagen sowie Basiswissen zum Qualitätsmanagement vermittelt. Damit bereitet die Weiterbildung künftige Praxisanleiter intensiv und praxisbezogen auf ihre Aufgaben vor.

Der **Anpassungslehrgang in der Behandlungspflege (03.11.2015 – 29.02.2016 in Chemnitz oder Glauchau)** richtet

sich an Altenpfleger/innen mit zweijähriger Berufsausbildung sowie an ausgebildete Heilerziehungspfleger/innen. Im theoretischen und praktischen Unterricht werden die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten erlernt und vertieft, um selbstständig die Planung und Bearbeitung der fachlichen Aufgabenstellungen in der Behandlungspflege zu übernehmen.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK IN SACHSEN, gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen
des DEB in Glauchau

Auestraße 1/3, Haus 5
08371 Glauchau

TEL +49(0)37 63|7 79 61-0
FAX +49(0)37 63|7 79 61-29

MAIL glauchau@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB www.facebook.com/DEBGlauchau

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

Mittwoch, 19:00 Uhr Bibelstudium
Mittwoch, 19:35 Uhr Theokratische Predigt diensts chule
Mittwoch, 20:05 Uhr Dienstzusammenkunft

Sonntag, 17:00 Uhr Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 17:40 Uhr Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 21. Juni 2015 bis 12. Juli 2015

21.06 Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann
28.06 Die Gerichtszeit für die Religion

05.07 Eine weltweite Bruderschaft in einer Zeit des Unheils
12.07 Stimmst du in deinem Denken mit Gott überein?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen
Internet: www.jw.org

Anzeigen

Bauelemente
JESCHAR

**Hausbesitzer
aufgepasst!**

Bewegung im Fenstermarkt!
Hausgröße „DDR-Eigenheim“,
ca. 9-12 Fenster inkl. Balkontür,
EnEV-konform, für nur ca.
2.700,- bis 3.200,- € + MwSt.
Fordern Sie Ihr Angebot an!

www.bauelemente-jeschar.de · 0171 / 36 31 761

**Meisterbetrieb des
DACHDECKERHANDWERKS**
Dachdeckungen und Dachentwässerungen aller Art

SANITÄRINSTALLATION +
HEIZUNGSBAU

**HANDRICK
& SCHUMANN**
GmbH
DACHDECKER
KLEMPNER
HEIZUNG
SANITAR

PREFA

09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de



Tel. 0371-422431

Verschenken Sie Glückwünsche
in einer originellen Anzeige!



HERZLICH WILLKOMMEN IN IHRER



Ab sofort stellt sich jeden Monat eines
unserer 4 TEAM-Mitglieder für Euch vor:

Diesen Monat: **Kathleen Pawlik**
(Physiotherapeutin & Inhaberin, 31 Jahre, aus Lichtenstein):

Mein großes Interesse daran wie man mit alltagstauglichen, gesunden Bewegungs-, Verhaltens- und Ernährungsgewohnheiten eine langanhaltend, gute Lebensqualität erreichen kann, hat mich dazu veranlasst, gleich im Anschluss zum Abitur 2002 nach einem Studium im Gesundheitsbereich Ausschau zu halten. Die Wahl viel zunächst auf die 3-jährige Grundausbildung zur staatlich geprüften Physiotherapeutin mit anschließender Weiterqualifikation zur Sportphysio-, Reha- & Manualtherapeutin und einem Studium zum Bachelor of Arts für Fitnessökonomie.

Mir bereitet meine vielseitige Arbeit so große Freude, weil ich in den letzten 10 Jahren schon sehr viele Menschen auf ihrem Weg in ein schmerzfreies, beweglicheres und leichteres Leben begleiten durfte. Die abwechslungsreiche Tätigkeit im Sport- und Gesundheitszentrum bei meinem Bruder als Physiotherapeutin, Trainings- und Ernährungsberaterin sowie Kursleiterin für Präventions-, Reha- und Fitnesskurse hat mir vor allem folgendes gezeigt:

Mit den richtigen Maßnahmen, einem fitten und gesunden Lebensstil kann man in jedem Alter große oder auch kleine Erfolge und Verbesserungen im Bereich der Leistungs- und Belastungsfähigkeit, Kraft, Gewichts- & Stoffwechselregulierung etc. erzielen. Diese Menge an positiven Erfahrungen im Gepäck hat mich motiviert für meine eigene Entwicklung den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen und wie sich der Zufall ergab, ergriff ich vor zweieinhalb Jahren die sich mir bietende Chance die Physiotherapie-Praxis hier in Callenberg zu übernehmen.

Als ideale Ergänzung zur Physiotherapie-Praxis eröffnete ich den Aktiva Gesundheits- und Rehatrainingsbereich nur 4 Monate nach Praxisübernahme im April 2013, um auch die Verbindung zwischen oftmals nur passiver, kurzfristiger Therapie und aktiver Bewegungstherapie mit Nachhaltigkeit herzustellen.

Mit großem Stolz und Freude habe ich es mir zur Aufgabe gesetzt, Menschen auf Ihrem Weg in ein gesünderes und eigenverantwortliches Leben zu unterstützen – gemäß dem Motto: „Es gibt nur eine Gesundheit, aber tausende von Krankheiten.“

In meiner Freizeit schaffen Outdoor-Aktivitäten wie Skifahren, Radfahren und Trekkingtouren den idealen Ausgleich und helfen mir den Akku für die Arbeit wieder aufzuladen. Wenn mein Körper Erholung braucht, darfs's dann ab und zu auch mal etwas entspannenderes sein wie ein Buch lesen oder kochen ;-)

**Ich freue mich darauf, Sie demnächst in Ihrer
AKTIVIA-Physiotherapie begrüßen zu dürfen.**



K. Pawlik

Spezialisiert auf:

- ✓ Trainings- & Ernährungscoaching
- ✓ Gesundheitsberatung

Motto: „Lebe Deinen Traum. Denke immer positiv und tue was Du liebst.“

Angebot des Monats
30 Minuten Wohlfühlmassage
für Ihre Füße für nur 15 €
(2 € gespart)

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 08.00 – 18.00 Uhr
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

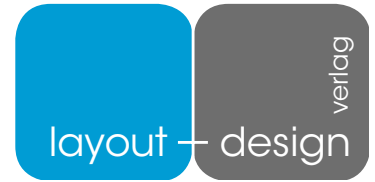
☎ 037608 / 23772
☎ 037608 / 28536

www.aktivia-physiotherapie.de
kontakt@aktivia-physiotherapie.de

AKTIVIA Physiotherapie
Inh.: Kathleen Pawlik
Hauptstraße 76



per Fax: 0371-41 15 17



Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz

TELEFON: 0371- 42 24 31

FAX: 0371-41 15 17

daten@layoutunddesign-verlag.de

Anzeigenanfrage

ab sofort auch Online unter www.layoutunddesign-verlag.de

Anschrift Auftraggeber:

Firma:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax:

E-Mail:

über die Veröffentlichung im Druckerzeugnis: **Amtsblatt Callenberg**

Ausgabe:

Anzahl der Veröffentlichungen:

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Anzeigengröße: Breite mm x Höhe mm

Farbe: () ja () nein

Ich bitte um Gestaltung der Anzeige. (Manuskript per Fax oder eMail)

Die Daten werden von uns termingerecht per eMail geliefert.

Datum

Stempel/Unterschrift



- Polsterei Pröhl -
 Dorfstraße 2 OT Kaufungen
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
 • **Aufarbeitung** • **Neubeziehen**
 • **Neuanfertigung** • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!
Wir bieten Ihnen außerdem:
PVC-Fußbodenbeläge, Teppichböden, Laminat, alles in großer Auswahl

MEHRWEGSYSTEM
 Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie
- Lieferservice frei Haus

... der Umwelt zuliebe

Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
 E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

DANKSAGUNG

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren. J. W. v. Goethe

Jens Knoche
 * 20.03.1967 † 04.05.2015

In den Stunden der Trauer und des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Freundschaft unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde. Für die vielen Beweise der Anteilnahme sagen wir hiermit unseren herzlichen Dank. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schüppel.

In liebevollem Gedenken
 sein Sohn Marcel
 seine Mutter Magda
 seine Schwester Sylke mit Familie
 sein Bruder Frank mit Familie
 im Namen aller Angehörigen

Bestattungsdienste
KINZEL-NÜRNBERGER

WALDENBURG - GLAUCHAU - MEERANE
 Markt 22 Nicolaistraße 6 Chemnitzer Str. 21
 (037608) 16552 (03763) 2880 (03764) 2050

- ständiger Bereitschaftsdienst
- umfangreiche Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten

Service - kompetent und preiswert. www.bestattungsdienste-kinzel-nuernberger.de

Bestattungen
Amoroso
 Inh. Martina Spindler

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge

*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus
 im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna
 Tel. 03722 - 8 56 26
Wir sind Tag und Nacht für Sie da.
www.amoroso-bestattungen.de



Bestattungshaus Schüppel
 Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Tel.: 03763 / 2944
Grünfelder Str. 1A
08373 Remse/Mulde



**Planen
Zelte
Werbung**

Wir fertigen für Sie:

- Schaukeldächer
- Poolplanen
- Sonnensegel
- Bootsplanen
- Markisentücher

Vermietung von:

- Festzelten
- Biertischgarnituren
- Heizungen
- Tischen
- Stühlen usw.

www.keller-zelte.de




Die Schneider Gruppe
Automobile nach Maß.

Gebrauchtwagen der Schneider Gruppe:

Mehr als nur gut anzusehen.



Mercedes C160 Sportcoupé
EZ: 11/05, Km: 66200, KW 90, PS 122, Klimaauto., Radio CD, Bi-Xenon, NSW, Tempomat
8599,00 EUR



Renault Megane Kombi
EZ: 02/1, km: 47300, KW 96, PS 130, Klimaauto., Radio CD, NSW, Tempomat, LM-Felgen, Einparkhilfe
12.222,00 EUR



Das Verkaufs-Team der Filiale Röhrsdorf freut sich auf Sie!

Die Schneider Gruppe GmbH Tel.: 03722/52040
Haardt 2 Fax: 03722/520421
09247 Röhrsdorf roehrsdorf@dieschneidergruppe.de

www.dieschneidergruppe.de



layout + design verlag

Telefon
0371-422431

Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!



**DESIGN
PRINT
FINISHING**

bd druckerei dämmig
✉ info@druckerei-daemmig.de

GESCHÄFTSNEUGRÜNDUNG?
VON DER GESTALTUNG ÜBER DEN DRUCK BIS HIN ZUR WEITERVERARBEITUNG
STEHEN WIR IHNEN ZUR SEITE UND BERATEN SIE GERN!